

## LafargeHolcim eröffnet hocheffizientes Zementwerk in Brasilien

LafargeHolcim eröffnet heute eine neue hochmoderne Ofenlinie im Zementwerk Barroso in Brasilien und stärkt damit sein Zementproduktionsnetzwerk in Lateinamerika. Die Konstruktion der neuen Linie am bestehenden Standort in Barroso ist Teil der Konzernstrategie, die Kosten pro Tonne Zement zu reduzieren und gleichzeitig Qualität und Effizienz zu verbessern, um profitabel ohne weitere wesentliche Investitionen wirtschaften zu können.

Die neue Linie in Barroso ist die modernste in Brasilien und setzt aufgrund neuester Technologie neue Standards bei den Themen betriebliche Effizienz und Kostenführerschaft. Zur Ausrüstung im Werk gehören die weltgrösste vertikale Zementmühle mit einer Produktionskapazität von 450 Tonnen pro Stunde, die Horomill, in der das Rohmaterial mit geringem Stromverbrauch verfeinert wird sowie ein vollautomatisiertes Labor zur Qualitätskontrolle. Die Gesamtkapazität des Werks liegt bei 3,6 Millionen Tonnen Zement pro Jahr. Die neue Linie ermöglicht es, die Gesamtkosten pro Tonne Zement über den Zeitraum 2014 bis 2017 um rund 25 Prozent zu reduzieren.

Eric Olsen, CEO von LafargeHolcim, sagt: „Die Eröffnung von Barroso ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Strategie in Brasilien und erlaubt uns, Kostenstrukturen weiter zu verbessern, während wir unsere Kunden auch zukünftig mit qualitativ hochstehenden Lösungen beliefern. Rund um die Olympischen Spiele haben wir beispielsweise Lösungen für eine Reihe von Grossprojekten bereitgestellt: Dazu gehören das Olympische Dorf, der internationale Flughafen Galeão, sowie neue Metro- und Buslinien.“

2015 hat LafargeHolcim in Ländern wie Mexiko, Kolumbien und Argentinien einen soliden Leistungsausweis verzeichnet. Während Brasilien aus Sicht des Konzerns auch 2016 ein herausfordernder Markt bleibt, wurden eine Reihe von Massnahmen getroffen, um die Präsenz an die Marktgegebenheiten anzupassen. Gleichzeitig wird Barroso LafargeHolcim ermöglichen, seine Dienstleistungen für Kunden im Südwesten des Landes zu verbessern.

Barroso befindet sich im Bundesstaat Minas Gerais und liegt damit strategisch günstig zwischen Belo Horizonte und Rio de Janeiro im Südwesten Brasiliens, dem wichtigsten Markt des Landes. Der Konzern verfügt über eine langjährige Präsenz in Lateinamerika und war mit dem Eintritt in den brasilianischen Markt 1951 der erste grosse internationale Zementhersteller, der Standorte in der Region aufgebaut hat. Heute betreibt LafargeHolcim fünf Zementwerke, vier Mahlwerke und einen Zementmischer in Brasilien mit einer Kapazität von insgesamt rund 12 Millionen Tonnen pro Jahr. Der Konzern ist auch in den Bereichen Zuschlagstoffe und Transportbeton im Land tätig. LafargeHolcim verfügt zudem über Aktivitäten in Argentinien, Brasilien, Chile, Costa Rica, Ecuador, El Salvador, Kolumbien, Mexiko und Nicaragua mit einem ausgedehnten Retail-Netzwerk auf dem Kontinent.

LafargeHolcim ist darüber hinaus auch massgeblich am Bau von grossen Infrastrukturvorhaben in Lateinamerika beteiligt: Der Konzern trägt etwa zum Ausbau des internationalen Flughafen El Dorado

in Bogota, zum Bau des Coca Codo-Sinclair Damms, dem grössten Infrastrukturprojekt Ecuadors, und zu mehreren Highways und Bahnlinien in Mexiko bei.

## Über LafargeHolcim

LafargeHolcim (SIX Swiss Exchange, Euronext Paris: LHN) ist mit einer ausgewogenen Präsenz in 90 Ländern und dem Fokus auf Zement, Zuschlagstoffe und Beton das führende Unternehmen der Baustoffindustrie. Der Konzern hat 100 000 Mitarbeitende rund um die Welt und einen Nettoverkaufsertrag von CHF 29,5 Milliarden im Jahr 2015. LafargeHolcim setzt beim Thema Forschung und Entwicklung die Massstäbe in seiner Industrie und bietet angefangen bei individuellen Bauherren bis hin zu grössten und sehr komplexen Projekten die grösste Bandbreite an Produkten, innovativen Services und umfangreichen Baulösungen, die für Mehrwert sorgen. Mit dem Bekenntnis, nachhaltige Lösungen für besseres Bauen und bessere Infrastruktur zu fördern und einen Beitrag zu höherer Lebensqualität zu leisten, ist der Konzern bestens positioniert, um den Herausforderungen der zunehmenden Urbanisierung zu begegnen.

Mehr Informationen unter [www.lafargeholcim.com](http://www.lafargeholcim.com)